

NIEDERSCHRIFT

**über die 5. Sitzung des Schulausschusses der Gemeinde Beelen
am 28. Juni 2016 im Sitzungssaal (1. Obergeschoss) des Rathauses**

Unter dem Vorsitz von Rm Helmut Suer sind anwesend:

a) als stimmberechtigte Mitglieder

Rm Klaus-Dieter Hainke als Vertreter für Rm Michael Brandes
Rm Carsten Brinkkemper
Rm Klaudia Ellerbrock
Rm Agnes Große Halbuer
Rm Matthias Nüßing
Rm Bettina Papenbrock
Rm Ralf Pomberg
Rm Hubert Sievert

b) als beratende Mitglieder

Stephanie Hartmann
Rektor Martin Heinrichs
Nadine Paul

es fehlt:

Pfr. Norbert Happe

c) von der Verwaltung

BM'in Kammann
Herr Rieping, zugleich als Schriftführer

Beginn: 18.50 Uhr

Ende: 19.07 Uhr

TAGESORDNUNG

<u>TOP</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Seite</u>
I.	<u>ÖFFENTLICHE SITZUNG</u>	
1.	Gemeindlicher Zuschuss für den Betrieb der Offenen Ganztagschule	3
2.	Bericht der Bürgermeisterin 1. Randstundenbetreuung an der OGS	3-4

Ausschussvorsitzender Rm Suer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass gegen die Sitzungseinberufung vom 16.06.2016 mit Tagesordnung keine Einwendungen erhoben werden und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Zur Sitzungsniederschrift des Schulausschusses vom 01.12.2015 ergeben sich keine Wortbeiträge.

Sodann wird die Tagesordnung wie folgt erledigt:

I. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Gemeindlicher Zuschuss für den Betrieb der Offenen Ganztagschule

SV 40/2016

Herr Rieping erläutert den Sachverhalt anhand der vorliegenden Sitzungsvorlage. Rektor Heinrichs weist insbesondere auf die personalintensive Vorbereitung der Essensausgabe hin.

Rm Pomberg weist darauf hin, dass die Kosten für die Mittagsverpflegung auf Grund der geringeren Anzahl teilnehmender Kinder zwar sinken werden, jedoch auch die Einnahmen aus den Elternbeiträgen. Insoweit tritt die in der Vorlage angesprochene Ersparnis aus seiner Sicht nicht ein. Weiterhin bittet Rm Pomberg um Auskunft, welche Kinderanzahl für die Höhe der Landeszuschüsse zugrunde gelegt wird.

Herr Rieping weist darauf hin, dass es richtig ist, dass durch die geringere Anzahl teilnehmender Kinder an der OGS die Einnahmen aus Elternbeiträgen sinken werden. Jedoch sinken auch die von der Gemeinde zu leistenden Zuschüsse an die OGS. Insoweit ist die Aussage über die eintretenden Ersparnisse von ca. 6.500,00 € korrekt. Der Stichtag für die Landeszuschüsse ist der 15.10. des Jahres. Die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Kinder sind maßgebend für die Höhe der Landeszuschüsse.

Auf Anfrage von Rm Ellerbrock weist Herr Rieping darauf hin, dass für evtl. später dazukommende Flüchtlingskinder noch eine Sonderregelung gilt. Hier können ggf. noch zu einem späteren Zeitpunkt Landesmittel beantragt werden.

Beschluss (Empfehlung an den Gemeinderat):

Der Schulausschuss der Gemeinde Beelen beschließt, für die pädagogische Arbeit der Offenen Ganztagschule Beelen, für den Zeitraum vom 01.08.2016 – 31.12.2016 einen Betrag von 6.500,00 € zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

2. Bericht der Bürgermeisterin

1. Randstundenbetreuung an der OGS

Herr Rieping berichtet, dass sich das Jugendamt des Kreises Warendorf aus der Finanzierung der Randstundenbetreuung der OGS zurückzieht. Hier hat der Kreis Warendorf bisher auf freiwilliger Basis finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden für die Betreuung von Kindern, die vor Beginn der OGS (7.00 Uhr – 8.00 Uhr) und nach Ende der OGS (16.00 Uhr – 16.30 Uhr) ein Betreuungsangebot benötigen, eingesetzt.

Das Angebot soll fortgeführt werden, wobei die Eltern hierfür einen finanziellen Beitrag leisten müssen. Die OGS führt derzeit eine Bedarfsabfrage durch.

Auf Anfrage von Rm Papenbrock führt Frau Paul, Leiterin der OGS, ergänzend aus, dass der Monatsbeitrag für die Inanspruchnahme einer der genannten Betreuungseinheiten bei 15,00 € und bei Inanspruchnahme beider Betreuungseinheiten bei 25,00 € liegen wird. Insbesondere im Bereich von 7.00 Uhr – 8.00 Uhr zeichnet sich ein Bedarf ab.